

Bilder: Messe Stuttgart



Mehr als 50 000 Fachbesucher aus über 90 Ländern fanden den Weg zur R + T

! Info

Innovationspreise

Bereits zum 6. Mal wurde im Rahmen der R + T der Innovationspreis verliehen. Auszeichnungen gab es u. a.:

- für ein neues Außenjalousien-Reinigungssystem von W & E. Es ermöglicht die Reinigung von verschiedenen Jalousien direkt am Gebäude und arbeitet mit rotierenden Bürstenwalzen.
- für drei Produkte der Firma Warema nebst Töchtern. Und zwar für ein selbstdichtendes Befestigungssystem für Sonnenschutzanlagen, das Feuchtigkeitsschäden an Fenster- und Fassadenprofilen verhindert, für ein Rollo ohne Tuchwelle, das durch eine seitliche Spezialführung eine sehr kleine Baumasse ermöglicht und für ein Raffstore für windexponierte Gebäude, der dank neuem Befestigungssystem auch bei hohen Windgeschwindigkeiten eingesetzt werden kann.

Weltleitmesse R + T in Stuttgart

Messeerfolg macht Hoffnung auf Wachstum

ERFOLGREICHER UND INTERNATIONALER – so lautet das überwiegende Fazit der Aussteller und Besucher der diesjährigen Fachmesse für Rolläden, Tore und Sonnenschutz R + T, die vom 7. bis 11. Februar stattfand. Ob die von vielen auf der Stuttgarter Messe konstatierte Aufbruchstimmung letztendlich in einer dauerhaften und spürbaren Marktbelebung mündet, werden die nächsten Monate zeigen. Die Vorzeichen stehen jedenfalls gut.

Mit weit über 50 000 Fachbesucher aus 91 Ländern hat die Stuttgarter R + T ihre Rolle als Weltleitmesse der Rolläden-, Tor- und Sonnenschutzbranche unterstrichen. Bedeutsamer noch als diese Zahlen ist die Tatsache, dass acht von zehn Besuchern mit konkreten Investitions- bzw. Kaufabsichten die Reise zur R + T angetreten haben. Damit wurden die im Vorfeld der alle drei Jahre stattfindenden Messe geäußerten Erwartungen der Branchenverbände bestätigt. Anders als die restliche Baubranche erwartet die R + T-Branche in diesem Jahr ein Wachstum von rund zwei Prozent. Auch die 545 Aussteller aus 38 Ländern waren nahezu einhellig der Meinung, die diesjährige Messe sei noch erfolgreicher gewesen als die letzte Veranstaltung im Jahr 2003.

Hohe Internationalität

Mit rund 50 Prozent lag der Anteil internationaler Besucher wieder sehr hoch. Vermutlich mit ein Grund für die gute Stimmung, die Hoffnung auf Wachstum. Denn in den vielen Ländern Europas und vor allem in Asien brummt die Baubranche. Insbesondere der Bauboom in den asiatischen Staaten hat sich unmittelbar auf die R + T ausgewirkt – das Interesse der Besucher aus Fernost ist stark gestiegen. Rund zwölf Prozent der Fachbesucher (2003: acht Prozent) kamen aus Asien. Gefragt beim deutschen und internationalen Fachpublikum waren vor allem Roll- und Klappläden und deren Zubehör, Sonnen- und Blendschutz sowie Verdunklung, Tore, Torzubehör und Gitter, Antriebs- und Steuerungstechnik, Markisenstoffe sowie Fenster, Türen und Wintergärten. Darüber hinaus lagen die Themen Energieeinsparung, Sicherheit und Komfortsteigerung im Trend. Die Funktion als internationale Branchenleitmesse unterstreicht die R + T durch die ho-

he Qualität der Besucher. Einer Befragung der Messegesellschaft zufolge sind 52 Prozent selbständige Unternehmer oder Geschäftsführer und 90 Prozent an Einkaufs- und Beschaffungsentscheidungen beteiligt. Neun von zehn Besuchern würden die R + T weiter empfehlen. Rund die Hälfte geht davon aus, dass die Bedeutung der Veranstaltung auch in Zukunft noch weiter steigen wird.

Neues Messegelände

Die nächste R + T wird vom 10. bis 14. Februar 2009 stattfinden. Dann erstmalig auf dem neuen Messegelände am Flughafen. Das neue Messegelände soll auch für einen zusätzlichen Schub sorgen. Viele Neuaussteller, die in diesem Jahr keinen Platz bekommen hatten, haben sich angekündigt. Zudem wollen sich dann einige Altaussteller mit erheblich größeren Ständen präsentieren.

Hilmar Düppel



Die Stuttgarter Messe wurde ihrem Anspruch als Weltleitmesse der Rolläden-, Tor- und Sonnenschutzbranche gerecht